



Frischgebackener Handball-Europameister Benoît Kounkoud wegen versuchter Vergewaltigung verhaftet

Eine junge Frau beschuldigt den Spieler der französischen Nationalmannschaft, in einer Pariser Diskothek versucht zu haben, sie zu vergewaltigen. Kounkoud wurde in der Nacht von Montag auf Dienstag festgenommen, der Polizeigewahrsam des Handballspielers wurde jedoch am Mittwoch wieder aufgehoben.

Der Handballer Benoît Kounkoud, frischgebackener Handball-Europameister mit der französischen Nationalmannschaft, wurde in der Nacht von Montag auf Dienstag, 30. Januar, wegen versuchter Vergewaltigung in einer Diskothek im 8. Arrondissement von Paris in Polizeigewahrsam genommen. Dies meldete der Sender Franceinfo unter Berufung auf eine mit dem Fall vertrauten Quelle. Der Polizeigewahrsam des Spielers der französischen Nationalmannschaft wurde am Mittwoch im Laufe des Tages wieder aufgehoben. „Die Ermittlungen werden fortgesetzt, insbesondere um mehr Zeugenaussagen zu sammeln“, erklärte die Staatsanwaltschaft gegenüber der Nachrichtenagentur AFP.

Der Europameister war am Dienstag gegen 4 Uhr morgens in betrunkenem Zustand festgenommen worden. Die Pariser Staatsanwaltschaft erklärte, dass eine etwa 20-jährige Frau Kounkoud einen „Vergewaltigungsversuch“ während eines alkoholisierten Abends in einem Nachtclub im achten Arrondissement vorwirft.

In einer Erklärung am Mittwoch erklärte der französische Handballverband (FFH), dass er von der Verhaftung des Nationalspielers „Kenntnis genommen“ habe und „aufmerksam auf die von den Justizbehörden ergriffenen Maßnahmen“ achte. „Die FFHandball bekräftigt ihre Entschlossenheit, gegen jede Form von Gewalt zu kämpfen, und möchte daran erinnern, dass sie solche Taten, wenn sie nachgewiesen sind unabhängig von der beschuldigten Person, scharf verurteilt“, so der Verband weiter.

Nach ihrem Sieg gegen Dänemark am Sonntag in Köln kehrten die französischen Handballer am Montag nach Frankreich zurück und wurden von Präsident Emmanuel Macron im Élysée-Palast zu einer Zeremonie empfangen, bei der der Präsident das „sportliche und mentale“ Engagement der Spieler lobte.

Der 26-jährige französische Handball-Nationalspieler Benoît Kounkoud, ein ehemaliger Spieler von Paris Saint-Germain, spielt derzeit für den polnischen Verein Kielce.